



Obergriesbacher

Gemeinde-Anzeiger

Ausgabe November 2010



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer gegen Ende eines Jahres schaut man zurück, was in diesem Jahr alles geschafft wurde.

Der Breitbandanschluss von Obergriesbach steht unmittelbar bevor. Der Anschluss hängt mit Aichach zusammen – Obergriesbach ist die nächste Gemeinde die angeschlossen wird. Von der Telekom wurde der Termin für das 1. Quartal 2011 zugesagt. Am 22.01.2011 findet dafür eine Informationsveranstaltung im Gemeinschaftshaus statt. Wir hoffen auf rege Teilnahme. Mehr zu DSL finden Sie im Innenteil des Gemeindeanzeigers.

Heuer wurde die Gemeindeverbindungsstraße Zahling – Taiting ausgebaut und auch die LKW-Umfahrung in Zahling ist fast fertiggestellt. Dadurch wird endlich der LKW-Verkehr aus Zahling herausgehalten.

Der Bahnübergang in Verlängerung der Stefanstraße wird uns noch einige Zeit beschäftigen. Wir werden weiterhin versuchen, mit dem Eisenbahnbundesamt einen Konsens zu finden.

Die geplante energetische Sanierung des ehemaligen Schulgebäudes wird im neuen Jahr Gegenstand eines Bürgerentscheides sein. Als Termin dafür wurde der 20.02.2011 festgelegt. Wir bitten um rege Wahlbeteiligung.

Das Jahresende ist auch immer eine gute Gelegenheit um Danke zu sagen. Danke allen Ehrenamtlichen, den Vereinen und Einzelpersonen für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde. Bitte setzen Sie dies auch im Jahr 2011 fort.

Ich wünsche Ihnen für die bevorstehende Adventszeit viele ruhige und besinnliche Stunden, ein schönes, fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Ihr Bürgermeister

Josef Schwegler

Luftbild von Obergriesbach im Sommer 2010



Schnee und Eis

1. Winterdienst der Gemeinde Obergriesbach

Der Bauhof bemüht sich auch in diesem Winter, die wichtigsten Straßen zeitnah zu räumen und zu streuen. Die Busfahrstecken werden zuerst geräumt. Danach kommen die bergigen Straßen, sowie die Zufahrten und Parkplätze an Bahnhof, Kirche und Friedhof an die Reihe. Ebene Strecken werden nach Bedarf und nur bei verfügbarer Zeit zusätzlich vom Winterdienst bedient.

Verzögerungen, z. B. wegen eines defekten Räumfahrzeugs, lassen sich nicht ausschließen. Dafür bitten wir um Verständnis. Gleichzeitig bitten wir alle Bürger ihre Fahrzeugausrüstungen und Fahrweise auf winterliche Straßenverhältnisse abzustellen.

2. Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Im Zusammenhang mit der Räum- und Streupflicht bittet die Gemeinde Obergriesbach die Grundstückseigentümer, ihrer Verpflichtung, die Gehwege an Werktagen von 7.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr) bis 20.00 Uhr so oft zu räumen und zu streuen, wie es erforderlich ist, nachzukommen. Dies gilt auch dann, wenn durch die gemeindlichen Räum- und Streufahrzeuge die Gehwege, was leider manchmal unvermeidbar ist, wieder zugeschüttet werden. Ferner sind bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen. Kehricht, Schlamm und sonstiger Unrat sind über die Restmülltonne zu entsorgen.

Probleme mit der Tonnenleerung

Falls Ihre Bio- oder Restmülltonne einmal nicht am angekündigten Tag geleert wird, melden Sie sich bitte bei der Verwaltungsgemeinschaft Dasing; Frau Linda Lutz, Tel. 08205/9605-32, wird Ihnen weiterhelfen.

Wasserzählerablesung für die Wasserabrechnung 2010

Die Gemeinde Obergriesbach benötigt zur Abrechnung des Wasserverbrauchs 2010 den Zählerstand der Wasseruhr.

Die Mitarbeiter des Bauhofes lesen in der Zeit von Mitte Dezember 2010 bis Januar 2011 ab.

Der festgestellte Wasserverbrauch wird der Wassergebührenabrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 zugrunde gelegt.

Der Wasserpreis beträgt 1,22 Euro/cbm brutto; die Kanalgebühren betragen 1,57 Euro/cbm.

Wir bitten Sie, den Ablesern freien Zugang zu den Zählern zu gewähren.

Bei verschiedenen Haushalten wechseln unsere Mitarbeiter zudem gemäß dem Eichgesetz die Wasserzähler aus.

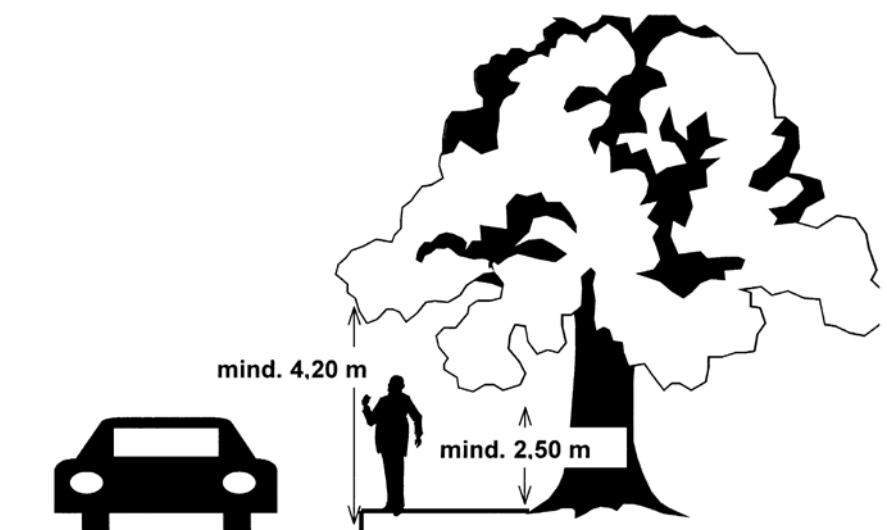
Dem Wasserabnehmer entstehen dadurch keine Kosten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe, dass die Ablesung bzw. Auswechslung schnell und reibungslos erfolgen kann.

Hecken und Sträucher zurückschneiden

Nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz dürfen Hecken, Sträucher und Bäume nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen. Dies gilt auch für die Gehwegbereiche. So ist auf der gesamten Gehwegbreite eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten, die Straße ist bis zu einer Höhe von mindestens 4,20 Metern von Bewuchs freizuschneiden.

Grundstückseigentümer und Straßenanlieger haben außerdem dafür zu sorgen, dass Verkehrszeichen durch Anpflanzung nicht verdeckt werden. Alle Grundstückseigentümer werden gebeten, im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit und Ordnung dieser Verpflichtung nachzukommen. Verstöße gegen diese gesetzliche Maßgabe können für den Grundstückseigentümer bei Unfällen zu Regressforderungen führen.





Windel – Müllsäcke

Bei der Verwaltungsgemeinschaft Dasing oder während der VG – Sprechstunden in Obergriesbach können Sie verbilligte Müllsäcke für Windeln für 2,00 € je Stück erhalten:

a) Für Kinder bis zum vollendeten dritten Lebensjahr gibt es zwei Müllsäcke pro Monat

b) Personen mit ärztlich attestierter Inkontinenz erhalten vier Müllsäcke im Monat

Die Müllsäcke dürfen nicht rückwirkend und nicht jahresübergreifend ausgegeben werden.

Zusätzliche Müllsäcke können zu einem Preis von 7,00 €/Stück ebenfalls erworben werden.

Kostenlose Energiesprechstunde des Landratsamtes

Die nächste Energiesprechstunde findet am Donnerstag, 16. Dezember 2010 im Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Str. 9, 86551 Aichach statt.

Das Angebot dieser Energiesprechstunde richtet sich in erster Linie an Besitzer von Häusern, die vor 1995 gebaut wurden und jetzt saniert werden sollen. Zwischen 14 und 18 Uhr beraten im Landratsamt in Aichach externe Energieberater aus der Region in halbstündigen Einzelgesprächen. Sie zeigen konkrete Möglichkeiten zur energetischen Sanierung auf und informieren über Finanzierungshilfen und Förderungen.

Die weiteren Termine für die kostenlosen Energiesprechstunden sind:

- * Donnerstag, 20.01.2011
- * Donnerstag, 17.02.2011
- * Donnerstag, 17.03.2011
- * Donnerstag, 14.04.2011
- * Donnerstag, 19.05.2011

Das Landratsamt bittet um telefonische Anmeldung unter 08251/92-365.

Straßenbeleuchtung

Nicht jede Lampe leuchtet, wie sie sollte!

Falls Sie eine defekte Straßenlampe feststellen, melden Sie diese bitte in der Gemeindekanzlei und geben dabei die Straße und Lampennummer an.

Kegelbahnbenutzung im Gemeinschaftshaus

Wir haben noch Belegungszeiten frei. Bei Interesse steht Frau Olivia Strasser in der VG Dasing, Tel.: 08205/9605-0 gerne für Fragen und Buchungen zur Verfügung.

Erdgas für Obergriesbach und Zahling

Planen Sie den Neubau oder Umbau einer Heizung?

Ansprechpartner für die Energieversorgung mit Erdgas ist Herr Günther Braun, Service Center Pfaffenhofen, Raiffeisenstr. 29, 85276 Pfaffenhofen, Tel.: 08441/8078-19

Heimatbuch als Weihnachtsgeschenk

Sie suchen ein Weihnachtsgeschenk? Wir empfehlen Ihnen das Heimatbuch über Obergriesbach und Zahling. Viele wissenswerte Fakten und interessante Geschichten sind nicht nur in den langen Winternächten lesenswert.

Das Heimatbuch ist für 24,00 € erhältlich bei:

Gemeindeverwaltung Obergriesbach
Verwaltungsgemeinschaft Dasing
Lebensmittel Birgit Ostermayr
Raiffeisenbank Obergriesbach



Bauplätze für Einheimische

Im Baugebiet „Hochblick-Nord“ werden die Bauplätze für Einheimische rar. Es sind nur noch wenige Bauplätze frei. Die Gemeinde bietet zudem auch in Zahling im Baugebiet „Ziegelstadel-feld“ Bauplätze an. Wer also Interesse hat und meint, die Voraussetzungen für das Einheimischenmodell zu erfüllen, sollte sich möglichst bald beim 1. Bürgermeister melden.

Impressum: Gemeinde Obergriesbach, Bergstr. 10, 86573 Obergriesbach, Tel. 08251/2980, Fax 08251/52335, 1. Bürgermeister Josef Schwegler

Redaktion und Text: Josef Schwegler
Layout/Satz und Druck:
Werner Holzheu Verlag, Mering
Auflage: 850



Termine 2010/2011

Dezember 2010

- Fr. 03. Weihnachtsfeier des Tanzsportclubs
- Sa. 04. 14.00 Uhr MGV Generalprobe Theater beim Metzgerwirt in Zahling
- Sa. 04. 20.00 Uhr 1. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling
- So. 05. 18.00 Uhr 2. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling
- Fr. 10. Generalversammlung Edelweiß-Schützen Zahling
- Sa. 11. Weihnachtsfeier des Sportvereins Obergriesbach
- Sa. 11. 20.00 Uhr 3. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling
- So. 12. 18.00 Uhr 4. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling
- Fr. 17. Generalversammlung der Edelweiß-Schützen Zahling
- Sa. 18. Aktion „Bunter Kreis“ bei Familie Eberle, Am Weiher
- Sa. 18. 19.00 Uhr 5. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling + MGV Weihnachtsfeier
- So. 19. 18.00 Uhr 6. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling
- Do. 23. Waldweihnacht der Pfarrei Zahling am Sportplatz in Zahling um 17.00 Uhr
- Sa. 25. 18.00 Uhr 7. Aufführung Theater des MGV beim Metzgerwirt in Zahling

Januar 2011

- Fr. 14. Generalversammlung des Musikvereins im Gemeinschaftshaus
- Sa. 15. Tanzsportclub: 1. Tanzabend
- Fr. 21. Generalversammlung der Hubertusschützen mit Neuwahlen im Gemeinschaftshaus
- Fr. 28. Generalversammlung des Tennisclubs um 19.30 im Gemeinschaftshaus

Februar 2011

- Sa. 05. Schützen- und Hausball in Zahling
- Sa. 12. Tanzabend des Tanzsportclubs
- Sa. 19. Generalversammlung des Männergesangvereins Zahling mit Neuwahlen beim Metzgerwirt
- Sa. 26. 14.30 Uhr SVO-Kinderfasching

März 2011

- Sa. 05. Tanzabend des Tanzsportclubs
- Sa. 05. Sänger- und Feuerwehrball beim Metzgerwirt in Zahling
- Mo. 07. Rosenmontagsball des Musikvereins im Gemeinschaftshaus
- So. 13. Rückrundenstart des SVO
- So. 13. Kreisversammlung des BKV
- Fr. 18. Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins mit Neuwahlen

April 2011

- Fr. 01. – Kinderfreizeit der PG ZEGOS in Tegernbach
- So. 03.
- Fr. 01. Starkbierfest im Gemeinschaftshaus
- Sa. 09. Tanzabend des Tanzsportclubs
- So. 10. 19.30 Uhr Vorgespräche für das Ferienprogramm 2011 der Gemeinde im Gemeinschaftshaus
- Sa. 30. Erstkommunion in Obergriesbach

Mai 2011

- So. 01. Aufstellen eines Maibaums in Zahling
- Sa. 14. Generalversammlung des Sportvereins mit Neuwahlen



- So. 15. Frühjahrskonzert des Musikvereins
- Fr. 27. Sommerfest der Kindertagesstätte Obergriesbach
- Fr. 27. – So. 29. Kinderfreizeit der PG ZEGOS in Tegernbach
- Im Mai: Fahrt nach Zahling im Burgenland

Juni 2011

- Mi. 01. Sternwallfahrt der PG ZEGOS nach Oberwittelsbach
- Sa. 04. Tanzabend des Tanzsportclubs
- Sa. 04. Saisonabschlussfeier des SVO
- Sa. 11. Wallfahrt der PG ZEGOS nach Altötting
- Mo. 13. – Fr. Wallfahrt der PG ZEGOS nach Kevelaer und Neviges
- So. 19. Frühschoppenkonzert von KSV und Musikverein am Kriegerdenkmal

Juli 2011

- So. 03. Radtour der PG ZEGOS
- Fr. 08. – So. 10. Ausflug des Krieger- und Soldatenvereins
- Do. 14. Firmung der PG ZEGOS in Obergriesbach
- Fr. 15. – So. 17. 85 Jahre SV Obergriesbach
- Sa. 16. Tanzabend des Tanzsportclubs
- So. 24. Anna-Prozession

August 2011

- August Ferienprogramm der Gemeinde (genaue Termine werden gesondert bekannt gegeben)
- Mo. 01. – Fr. 05. Sommerfreizeit der PG ZEGOS in Maria Beinberg
- So. 07. Saisonstart des SVO

September 2011

- Sa. 10. Tanzabend des Tanzsportclubs
- Do. 15. Tagesausflug des KSV und des Gartenbauvereins

Oktober 2011

- Sa. 01. Oktoberfest im Gemeinschaftshaus
- Sa. 08. Herbsttanz des Tanzsportclubs
- So. 09. Wallfahrt des KSV nach Altötting
- Mo. 31. Weinfest im Gemeinschaftshaus

November 2011

- Sa. 05. Tanzabend des Tanzsportclubs
- So. 13. Volkstrauertag
- Fr. 18. Generalversammlung des Krieger- und Soldatenvereins mit Neuwahlen
- Fr. 18. – So. 20. Kinderfreizeit der PG ZEGOS in Maria Beinberg
- Sa. 26. Gemeinsame Adventsfeier des Gartenbauvereins und des Musikvereins

Dezember 2011

- Fr. 02. Weihnachtsfeier des Tanzsportclubs
- Sa. 10. Weihnachtsfeier des SV Obergriesbach
- Sa. 17. Aktion Sternstunden bei Familie Eberle, Am Weiher

Auszug aus dem Liegen- schaftskataster

Ab sofort können auch von der Verwaltungsgemeinschaft Dasing amtliche Lagepläne zur Vorlage beim Bauamt ausgestellt werden.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Es können Pläne im Maßstab von 1 : 1000 und/oder 1 : 2000 angefordert werden.
- Die Kosten je Plan liegen bei 30,00 €. Für jeden zusätzlichen Ausdruck fallen jeweils 1,50 € an.

Bei den Sprechstunden der Verwaltungsgemeinschaft in den Mitgliedsgemeinden werden die Daten des betroffenen Grundstücks aufgenommen, die Kosten kassiert und die Daten an die Verwaltungsgemeinschaft weitergegeben. Der Plan wird dann per Austräger zugestellt.

Neuerungen im Mahnbereich

Ab 01.01.2011 verspricht die Verwaltungsgemeinschaft Dasing bei Zahlungsverzug keine Zahlungserinnerungen mehr. Dies gilt für alle Arten von Zahlungsverpflichtungen – auch für Grundsteuern, Abfallgebühren, Wasser- und Kanalgebühren und Gewerbesteuern! Ab diesem Zeitpunkt werden rückständige Beträge sofort kostenpflichtig angemahnt. Die damit fällig werdende Mahngebühr beträgt:

Bei rückständigen Beträgen

bis 500,00 €	10,00 €
500,01 bis 1.000,00 €	15,00 €
1.000,01 bis 5.000,00 €	30,00 €
über 5.000,00 €	60,00 €

Zusätzlich werden noch Säumniszuschläge in Höhe von 1% der rückständigen Beträge pro Monat fällig.

Zur Vermeidung von unnötigen Kosten bitten wir die Bürger, fällige Beträge zum jeweiligen Fälligkeitstermin zu überweisen bzw. abbuchen zu lassen.

Steuertermine

Die Fälligkeitstermine für Grundsteuer, Abfallgebühren und Gewerbesteuer lauten:

- 15.02.
- 15.05.
- 15.08. zusätzlich Wasser- und Kanalgebührenvorauszahlung
- 15.11.

Reinigung der Straßen und Gullyentleerung

Die Gemeinde reinigt ab sofort 2x jährlich die Straßen in Obergriesbach und Zahling. Diese Termine werden rechtzeitig über die örtliche Presse und gemeindliche Aushangtafeln bekanntgegeben. Unabhängig davon besteht die Straßenreinigungs- sowie Räum- und Streupflicht des Grundstückseigentümer weiterhin. Den Turnus für diese Arbeiten können Sie den verteilten Straßenreinigungssatzungen entnehmen.

Auch die Gullys werden 2x jährlich von der Gemeinde entleert. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, nach Möglichkeit die Gullys trotzdem zu kontrollieren und bei Bedarf zu leeren.

Ehrung von Erika Winkler anlässlich ihres 25jährigen Dienstjubiläums.



25-jähriges Dienstjubiläum

Vor kurzem konnten wir das 25-jährige Dienstjubiläum von Frau Erika Winkler feiern. Frau Winkler ist in der Kindertagesstätte Obergriesbach beschäftigt und bei Kindern wie Eltern sehr beliebt. Wir danken Frau Winkler für ihr Engagement und ihre Arbeit in den letzten 25 Jahren und hoffen, dass sie noch recht lange für unsere Kindertagesstätte tätig ist.

Kein Versand einer neuen Lohnsteuerkarte. Karte des Jahres 2010 behält auch für 2011 ihre Gültigkeit

In diesem Jahr erfolgt kein Versand einer Lohnsteuerkarte. Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch für das Jahr 2011 bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer entfällt damit die Weitergabe der Lohnsteuerkarte an den Arbeitgeber. Der Arbeitgeber darf die Lohnsteuerkarte 2010 nicht wie bisher am Jahresende vernichten, sondern muss die darauf enthaltenen Eintragungen auch für den Lohnsteuer-



erabzug im Jahre 2011 zugrunde legen. Benötigen Sie während des Jahres 2010 eine Lohnsteuerkarte, wird diese noch von der Gemeinde ausgestellt.

Wird im Jahr 2011 erstmalig eine Lohnsteuerkarte benötigt, stellt das zuständige Finanzamt auf Antrag eine Ersatzbescheinigung aus. Ausgenommen hiervon sind ledige Arbeitnehmer, die ab dem Jahr 2011 ein Arbeitsverhältnis als erstes Dienstverhältnis beginnen. Hier kann der Arbeitgeber die Steuerklasse I unterstellen, wenn der Arbeitnehmer seine steuerliche Identifikationsnummer (IdNr), sein Geburtsdatum sowie die Religionszugehörigkeit mitteilt und gleichzeitig schriftlich bestätigt, dass es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Sofern Freibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 eingetragen sind, gelten diese unabhängig vom Gültigkeitsbeginn auch im Jahr 2011 weiter. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind verpflichtet, die Steuerklasse und die Zahl der Kinderfreibeträge auf der Lohnsteuerkarte 2010 umgehend durch das Finanzamt ändern zu lassen, wenn

die Eintragungen von den Verhältnissen zu Beginn des Jahres 2011 zu ihren Gunsten abweichen, z. B. Eintragung der Steuerklasse I ab 2011, weil die Ehe in 2010 aufgelöst wurde und somit die Voraussetzung für die Steuerklasse III weggefallen ist. Diese Verpflichtung gilt auch, wenn die Steuerklasse II bescheinigt ist, die Voraussetzung für die Berücksichtigung des Entlastungsbetrags für Alleinerziehende im Laufe des Kalenderjahrs jedoch entfällt.

Auch wenn sich ein für das Jahr 2010 eingetragener Freibetrag verringert (z. B. geringere Fahrtkosten für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte oder Verringerung eines Verlustes aus Vermietung und Verpachtung), kann dies ohne eine Korrektur zu erheblichen Nachzahlungen im Rahmen der Einkommensteueranlagung führen. Die Herabsetzung des Freibetrags kann beim Finanzamt beantragt werden.

Nach Einführung des elektronischen Verfahrens (voraussichtlich im Jahr 2012) müssen sämtliche antragsgebundene Einträge und Freibeträge erneut

beim zuständigen Finanzamt beantragt werden.

Hintergrund für die Weitergeltung der Lohnsteuerkarte 2010 ist die Umstellung auf ein zeitgemäßes elektronisches Verfahren. In diesem Zusammenhang wechselt ab dem Jahr 2011 die Zuständigkeit für die Änderung der Lohnsteuerabzugsmerkmale (z. B. Steuerklassenwechsel, Eintragung von Kinderfreibeträgen und anderen Freibeträgen) von den Meldebehörden auf die Finanzämter.

Die Finanzämter können bereits im Jahr 2010 zuständig werden, falls die Änderungen den Lohnsteuerabzug 2011 betreffen. Dadurch entfällt für diese Fälle der Kontakt mit den Städten und Gemeinden. Für Änderungen der Meldedaten an sich (z. B. Heirat, Geburt, Kirchenein- oder Austritt) sind weiterhin die Gemeinden zuständig.

Für das neue Verfahren müssen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihrem Arbeitgeber nur noch das Geburtsdatum und die IdNr mitteilen sowie die Auskunft geben, ob es sich um das

Luftbild von Zahling im Sommer 2010





Haupt- oder um ein Nebenarbeitsverhältnis handelt. Mit Hilfe dieser Informationen werden dem Arbeitgeber die lohnsteuerlichen Daten des Arbeitnehmers elektronisch durch die Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt.

Hat das Arbeitsverhältnis auch schon im Jahr 2010 oder 2011 bestanden, liegen dem Arbeitgeber die erforderlichen Informationen (Geburtsdatum und IdNr) zum Abruf der Elektronischen LohnSteuerAbzugsMerkmale (ELStAM) bereits vor. Diese wurden auf der Lohnsteuerkarte 2010 oder auf der Ersatzbescheinigung des Jahres 2011 aufgedruckt.

Mehr Informationen finden Sie unter www.elster.de.

Neuer elektronischer Personalausweis

Ab 01.11.2010 ist eine Beantragung und Abholung des neuen elektronischen Personalausweises aus verfahrenstechnischen Gründen in den Außendiensten der Verwaltungsgemeinschaft Dasing nicht mehr möglich.

Wir bitten die Beantragung und Abholung der Personalausweise bei der Verwaltungsgemeinschaft Dasing, Kirchstr. 7, 86453 Dasing vorzunehmen.

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	08.00 bis 12.00 Uhr
Do.	13.30 bis 18.00 Uhr

Der Reisepass kann ebenfalls nur in der Verwaltungsgemeinschaft Dasing beantragt werden. Die Abholung des Reisepasses kann weiterhin im Außendienst der VG-Dasing montags, 14.00 bis 18.00 Uhr in der Gemeindekanzlei stattfinden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der neue Personalausweis ab 1. November 2010

Zum 1. November 2010 hat der neue Personalausweis im Scheckkartenformat den bisherigen Personalausweis abgelöst. Alle Bürgerinnen und Bürger

der Verwaltungsgemeinschaft Dasing, die ab dem 2. November 2010 einen Personalausweis beantragen, erhalten dann den neuen Personalausweis mit kontaktlosem Chip im Scheckkartenformat. Die bisherigen Ausweise bleiben bis zu ihrem Ablaufdatum gültig. Es besteht keine Umtauschpflicht. Ein vorzeitiger Umtausch ist jedoch jederzeit möglich.

Der neue sogenannte elektronische Personalausweis ermöglicht künftig folgende wesentliche Funktionen:

Die hoheitliche Ausweisfunktion wird – wie beim elektronischen Reisepass – um biometrische Daten des Gesichts und auf Wunsch des Bürgers um Daten zweier Finger erweitert.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit sich künftig durch den elektronischen Identitätsnachweis online auszuweisen. Durch diese sogenannte elektronische Ausweisfunktion (eID-Funktion) können Sie sich durch eine verbindliche elektronische Übermittlung von Identitätsmerkmalen (ohne biometrische Daten) im Internet oder an Automaten sicher und eindeutig anmelden und Ihre Identität belegen.

Darüber hinaus wird die Möglichkeit geschaffen, eine Funktion für die qualifizierte elektronische Signatur gemäß Signaturgesetz auf den Personalausweis aufzubringen und ihn so im elektronischen Rechtsverkehr zu nutzen.

Das Logo, welches auf der Rückseite des Ausweises aufgebracht ist, kennzeichnet ab November 2010 Internetanwendungen, Automaten und Lesegeräte, die mit dem neuen Ausweis genutzt werden können.

Wer erhält den neuen Ausweis?

Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet, einen gültigen Personalausweis zu besitzen, wenn sie der Ausweispflicht nicht durch den Besitz eines gültigen Reisepasses erfüllen und der allgemeinen Meldepflicht in Deutschland unterliegen oder der überwiegende Aufenthalt in Deutschland ist.

Unter 16 Jahren kann ein Ausweis ohne eID-Funktion beantragt werden.

Der Personalausweis wird nur auf per-

sönlichen Antrag bei der Gemeinde ausgestellt, bei welcher Sie mit Hauptwohnung gemeldet sind.

Der vorläufige Personalausweis dient weiterhin dazu, die Zeit bis zur Ausstellung des Personalausweises zu überbrücken.

Erforderliche Unterlagen

Bisheriger amtlicher Lichtbildausweis (Personalausweis oder Reisepass)

Aktuelles biometrietaugliches Lichtbild

Bei Kindern: alter Kinderreisepass, Kinderausweis oder Geburtsurkunde einschließlich Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigter oder Sorgerechtsnachweis bei nur einem Erziehungsberechtigtem

Bei Erstaussstellung können weitere Unterlagen erforderlich sein (z.B. Personenstandsurkunden oder Staatsangehörigkeitsurkunden)

Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit (unter Umständen genügt hierfür der bisherige amtliche Lichtbildausweis).

Gebühren

Unter 24 Jahren: 22,80 Euro

Über 24 Jahren: 28,80 Euro

Vorläufiger Personalausweis: 10 Euro

Aktivierung, Entsperrung Online-Ausweisfunktion: 6 Euro

Änderung der PIN: 6 Euro

Gültigkeit der Dokumente

Für Personen unter 24 Jahren gilt der neue Personalausweis 6 Jahre, bei über 24-jährigen ist er 10 Jahre gültig; der vorläufige Ausweis hat eine Gültigkeit von max. 3 Monaten

Weitere Informationen zum neuen Personalausweis

Im Internet unter www.personalausweisportal.de

Telefonischer Bürgerservice zum neuen Personalausweis: 0180-1-33 33 33 (3,9 ct/Min dt. Festnetz, max. 42 ct/Min Mobilnetz), Sprechzeiten Montag – Freitag 7 bis 20 Uhr



Voranzeige Info-Veranstaltung T-DSL Ausbau

Um darüber zu informieren, wie auch sie die Vorteile des schnellen Internetzugangs künftig nutzen können, möchte Herr Jürgen Schuster von der Deutschen Telekom AG ganz herzlich zu einem Informationsabend in Obergriesbach einladen.

Als Termin wurde der 22.01.2011 um 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Obergriesbach vorgemerkt.

Nach Fertigstellung im 1. Quartal 2011 bietet die Deutsche Telekom in Obergriesbach T-DSL-Anschlüsse mit einer Geschwindigkeit bis zu 16.000 Kilobits pro Sekunde an. Gerne stellen sie Ihnen an diesem Abend ihre T-DSL Produkte und die entsprechenden Möglichkeiten für sie vor. Haben Sie Ihren DSL Anschluss momentan bei einem anderen Anbieter, dann können Sie mit einem Wechsel zur Deutschen Telekom ebenfalls von der schnellen Geschwindigkeit profitieren. Wenn Sie bereits einen T-DSL Anschluss der Deutschen Telekom mit einer verminderten Geschwindigkeit nutzen, dann können Sie die Umstellung auf die schnellere Geschwindigkeit auch ab Anfang des nächsten Jahres telefonisch über die Kundenhotline veranlassen. Bitte nehmen sie zahlreich an dieser Veranstaltung teil, da die Deutsche Telekom den Bedarf vorab abklären muss um auch jedem Interessenten zeitnah einen T-DSL Anschluss bereitstellen zu können.

Sollten Sie an diesem Termin verhindert sein, so können Sie sich auch vorab direkt bei Herrn Schuster unter Tel.: 0175/5758046, Telefax: 0821/3181558 informieren.

Haben sie sich bereits für T-DSL entschieden, dann füllen Sie einfach einen Vorvertrag aus und Sie erhalten T-DSL zeitnah zum Termin der Fertigstellung. Der Vorvertrag ist auch bei der Gemeinde Obergriesbach erhältlich. Die Gemeinde Obergriesbach, die Deutsche Telekom und Herr Schuster als unser Ansprechpartner vor Ort freuen uns auf ihr Kommen.

100-jähriges Jubiläum der Raiffeisenbank Obergriesbach

Am 10. November 2010 konnte die Raiffeisenbank Obergriesbach ihr 100-jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Jubiläum gratuliert die Gemeinde Obergriesbach ganz herzlich. Die Raiffeisenbank Obergriesbach ist ein wichtiger, vertrauensvoller Geschäftspartner für die Gemeinde und seine Bürgerinnen und Bürger. Wir wünschen der Raiffeisenbank Obergriesbach für die Zukunft viel Erfolg. Die Gemeinde bedankt sich für die Spende der Raiffeisenbank Obergriesbach in Höhe von 1.000 €.

Bahnübergang in Verlängerung der Stefanstraße

Nach unbestätigten Informationen, scheint die eingereichte Petition beim Bayerischen Landtag in München erfolgreich gewesen zu sein. Der Bahnübergang in Verlängerung der Stefanstraße bleibt offen.

Die DB Netz AG wollte den Bahnübergang schließen, um eine Verkürzung der Fahrzeit von Augsburg nach Ingolstadt zu erreichen. Da diese Schließung jedoch für Erholungssuchende wie Spaziergänger und Radfahrer sowie insbesondere für Landwirte einen Umweg von drei Kilometern ins Paartal bedeutet hätte, wehrte sich die Gemeinde gegen die Schließung.

Es muss nunmehr nur noch die Trasse entlang der Bahnlinie zu einem Feldweg umgewidmet und saniert werden. Der Bahnübergang „Weidach“ muss zudem geschlossen werden.

Eine schriftliche Mitteilung der DB-Netz AG zu dieser Lösung gegenüber der Gemeinde fehlt jedoch noch.

Verbindungsstraße Zahling – Taiting

Die Kosten für die Verbindungsstraße Zahling – Taiting werden die durch das Ing.-Büro Mayr geschätzten Kosten nicht erreichen. Bisher wurden Rechnungen in Höhe von 37.406,56 € dafür bezahlt – es liegt jedoch noch keine Schlussrechnung vor. Insgesamt wird diese Baumaßnahme ca. 70.000 € zzgl. Ingenieurkosten betragen.

Westumfahrung Zahling

Dass der LKW-Verkehr nicht mehr durch Zahling geführt werden muss, wird westlich von Zahling eine LKW-Umfahrung gebaut. Die Erstellung des Unterbaus, das Herrichten des Bankettes inklusive Materialkosten trägt die Firma Schmuttermair aus Dasing. Die Gemeinde Obergriesbach muss nur die Kosten für die Asphaltierung in Höhe von ca. 40.000 € zzgl. Ingenieurkosten tragen.

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten

Entgegen der weit verbreiteten Annahme ist die Mittagsruhe keine gesetzlich vorgeschriebene Zeitspanne, in der es verboten wäre, lärmintensive Tätigkeiten wie etwa Sägen, Hämmern oder Rasenmähen auszuüben.

Für lärmintensive Geräte laut der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung gilt in Wohngebieten ein völliges Betriebsverbot an Sonn- und Feiertagen. An Werktagen gilt ein Betriebsverbot von 20.00 Uhr abends bis 7.00 Uhr früh.



Bürgerbegehren/ Bürgerentscheid

Der Gemeinderat Obergriesbach hat in der Sitzung vom 23.11.2010 das Bürgerbegehren mit folgender Entscheidungsfrage zugelassen:

„Sind Sie dafür, dass der Gemeinderatsbeschluss des Gemeinderats Obergriesbach vom 05.10.2010, in welchem beschlossen wurde, das ehemalige Schulgebäude Obergriesbach komplett energetisch zu sanieren und als Rathaus zu nutzen, aufgehoben wird?“

Der Bürgerentscheid wurde auf den 20. Februar 2011 festgelegt. Dabei ist die oben genannte Frage mit Ja oder Nein zu beantworten. Bei einem Bürgerentscheid ist die gestellte Frage in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 20 % der Stimmberechtigten beträgt.

Sollte die Mehrheit mit **Ja** stimmen, kann der Gemeinderat auf die Dauer von einem Jahr die bestehende Planung nicht weiterführen, es sei denn, die dem

Bürgerentscheid zugrunde liegende Sach- oder Rechtslage hat sich wesentlich geändert.

Sollte die Mehrheit mit **Nein** stimmen, kann der Gemeinderat den bestehenden Beschluss umsetzen.

Die Wahlbenachrichtigungen werden bis spätestens 30.01.2011 zugestellt.

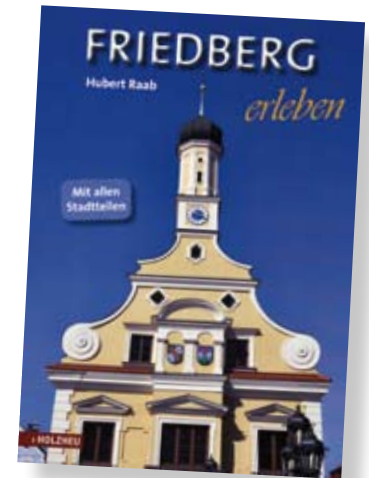
Abstimmungsräume sind die Schule in Obergriesbach und das Feuerwehrhaus Zahling.

Briefwahl ist möglich.

Kulturführer Friedberg

Im Holzheu Verlag, in dem auch der Obergriesbacher Gemeinde-Anzeiger produziert wird, ist vor kurzem der Kulturführer „Friedberg erleben“ von Dr. Hubert Raab erschienen.

Die altbayerische Herzogstadt am Lechrain kann auf eine ereignisreiche Geschichte zurückblicken: Einst siedelten hier die Kelten und Römer, die Wittelsbacher erbauten eine Burg zur Grenzsicherung und das Rokoko schenkte der



Stadt ein Juwel der Kirchenbaukunst. Bis heute hat sich Friedberg seinen unverwechselbaren Charme bewahrt und begeistert seine Bewohner und Gäste.

Hubert Raab
„Friedberg erleben“

Holzheu Verlag, Mering 2010
152 Seiten, durchgehend vierfarbig
ISBN-13: 978-3938330104
13,80 Euro
Bestellungen unter:
info@holzheu-verlag.de

Anschriften der Vereine

	Ansprechpartner	Straße	PLZ / Ort
Sportverein Obergriesbach	Stefan Asam	Schloßstr. 5b	86573 Obergriesbach
Tennisclub Obergriesbach	Michael Lind	Lindenweg 18	86573 Obergriesbach
Schützenverein Hubertus Ogb.	Anna-Rosa Männer	Hochblick 18	86573 Obergriesbach
Musikverein Obergriesbach	Maria A. Gschwendtner	Kreuzstr. 14	86551 Aichach-Ecknach
Krieger- und Soldatenverein	Dieter Buchmann	Tannenweg 1	86573 Obergriesbach
Feuerwehrverein Obergriesbach	Daniel Schulz	Hochblick 27	86573 Obergriesbach
Obst- und Gartenbauverein	Walli Freudling	Erlenweg 10	86573 Obergriesbach
Pfarrgemeinderat Obergriesbach	Gabriele Tichelmann	Tannenweg 9	86573 Obergriesbach
Schützenverein Edelweiß Zahling	Christian Herger	Im Thal 3a	86573 Zahling
Männergesangsverein Zahling	Matthias Kammerer	Aichacher Str. 2	86573 Zahling
Feuerwehrverein Zahling	Werner Nodlbichler	Aichacher Str. 11	86573 Zahling
Pfarrgemeinderat Zahling	Johanna Geisler-Kern	Amselweg 4	86573 Zahling
Kindergarten-Elternbeirat	Sabine Mengel	Talstr. 17	86573 Obergriesbach



Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten:

Notrufe	
Notruf	110
Feuer	112
Rettungsleitstelle	112
Polizei Aichach	08251/ 89890
Feuerwehr Obergriesbach: 1. Kommandant: Josef Schmid, Annastr. 13, Obergriesbach	08251/50928
Feuerwehr Zahling: 1. Kommandant: Klaus Joder, Augsburger Str. 14, Zahling	08205/9590656
Katholisches Pfarramt:	08251/2400

Kontakttelefone	
Kindertagesstätte	08251/5597
Schule Griesbeckerzell	08251/2654
Schule Dasing	08205/959900
ESB Pfaffenhofen	08441/80780
Bezirkskaminkehrermeister Martin Herz	08207/2294
LEW Störungsbehebung Kundenbezirk Stätzling	0821/2796551
Gemeinde Obergriesbach	08251/2980
Gemeinde Obergriesbach Fax	08251/52335
VG-Dasing Herr Rohrhirsch	08205/960522
VG-Dasing Vermittlung	08205/96050
VG-Dasing Fax	08205/960530

Ortsvereine

Sportverein Obergriesbach	08251/7825
Tennisclub Obergriesbach	08251/50173
Schützenverein Hubertus Obergriesbach	08251/1053
Musikverein Obergriesbach	08251/52214
Krieger- und Soldatenverein Obergriesbach	08251/4886
Feuerwehrverein Obergriesbach	08251/50933
Obst- und Gartenbauverein Obergriesbach	08251/7336
Pfarrgemeinderat Obergriesbach	08251/50159
Schützenverein Edelweiß Zahling	08205/6469
Männergesangsverein Zahling	08205/7681
Feuerwehrverein Zahling	08205/1798
Pfarrgemeinderat Zahling	08205/6533
Kindergarten- Elternbeirat	08251/887211

Gemeindekanzlei, Bürgermeister Josef Schwegler Bergstr. 10, 86573 Obergriesbach

Montag	13.00 – 18.00 Uhr / Bürgermeister 14.00 – 18.00 Uhr / VG Außendienst
Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr / Bürgermeister

Verwaltungsgemeinschaft Dasing, Kirchstr. 7, 86453 Dasing

Montag–Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Die Namen und Telefonnummern der einzelnen Sachbearbeiter können Sie in der VG-Broschüre oder im Internet unter www.vg-dasing.de einsehen.

Die Wertstoffsammelstelle in Obergriesbach ist jeden Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Bei der Wertstoffsammelstelle kann auch „Grüngut“ angeliefert werden. „Grüngut“ bedeutet aber ausschließlich Baum- und Strauchschnitt. Gras und anderer Biomüll müssen kompostiert bzw. über die Biotonne entsorgt werden.

Öffnungszeiten der Wertstoff- sammelstelle Dasing

Oktober bis März	
Di.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa.	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

April bis September	
Di.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr.	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa.	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten von Wertstoffsammelstellen (beispielsweise in Aichach oder Friedberg) erfahren Sie in der VG-Dasing unter Tel.: 08205/9605-32

Historische Bilder aus dem Heimatbuch Obergriesbach Zahling



Dampfdreschen in Zahling auf dem Hof von Peter Kern, 1926



Beim „Weiherbauer“ im Jahre 1925



Die alte Zahlinger Gastwirtschaft um 1917



Junge Obergriesbacherinnen und Obergriesbacher, Heimatfest 1951



Ludwig, Hubert und Anna Rast beim Heu einfahren, 1942



Eine der ersten Obergriesbacher Theatergruppen um 1922